

# ZU HUSE

Magazin für Mitglieder der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG Jahrgang | Nr. 4 | 2017

# 04

## AUS DEM INHALT

- > Helden des Alltags:  
Geschichten des  
Goldenen Gustavs
- > VERTRETERWAHL 2018
- > Termine für unsere Vertreter  
und Ersatzvertreter 2018
- > FROHE WEIHNACHT -  
FROHE ZUKUNFT  
Weihnachtsmarkt
- > Genossenschaftliche  
Serviceangebote
- > Veranstaltungstipps 2018

ZERTIFIZIERT DURCH:



Unser Mitgliedermagazin wird  
klimaneutral produziert!

**natureOffice**  
Nachhaltiger Klimaschutz



Leben mit Perspektive

Mitglied der Genossenschaftsinitiative:

# WGHALLE

## Unser Wohn- und Spargeschäft

### BESUCHEN SIE UNS PERSÖNLICH:

Große Steinstraße 8 | 06108 Halle (Saale)

Service-Telefon: (0345) 53 00 - 181

### Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do 09.30 - 18.00 Uhr

Fr 09.30 - 16.00 Uhr

Sa 09.30 - 14.00 Uhr

### Ihre Anfahrt mit der Straßenbahn:

Alle Linien in Richtung „Marktplatz“

Ausstieg „Markt“ / „Joliot-Curie-Platz“

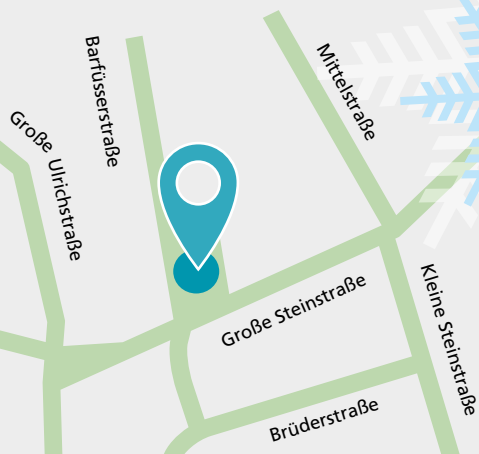
### Ihre Parkmöglichkeiten:

Ein Behinderten-Parkplatz ist direkt vor dem Eingang vorhanden. Weiterhin können Sie umliegende Parkhäuser/-flächen (z. B. Friedemann-Bach-Platz) nutzen.

### ODER DIGITAL:

kundenservice@frohe-zukunft.de

www.frohe-zukunft.de



Marktplatz



/WohnundSpargeschaef

www.frohe-zukunft.de

AKTUELLES





**ZOO HALLE**  
Der Berg ruft!

# TIERISCHE BESCHERUNG

**Sonntag, 24.12. | Treffpunkt Haupteingang**

Am Heiligabend werden auch die Zootiere beschert. Bastelt mit uns tolle Geschenke und erlebt wie die Tiere diese auspacken!

**Basteln & Bescherung:**  
**Durchgang I: 10:00 - 11:00 Uhr**  
**Durchgang II: 11:00 - 12:00 Uhr**

Tickets für die Bastelaktionen & Bescherung nur im Vorverkauf!  
Erhältliche allen bekannten VVK-Stellen, im Zooladen  
und online zum Selbstaussdrucken.

**www.zoo-halle.de**



## IHRE PRODUKTBERATER

### JÖRG ZSCHIESCHE

(0351) 79 666 - 288 | (0151) 53 756 321

j.zschiesche@pyur-berater.com

Beratungsangebot Wohn- und Spargeschäft  
Donnerstag: 14.00 - 15.00 Uhr

### JENS STEMMLER

(0345) 44 57 27 65 | (0173) 20 84 138

jens.stemmler@pyur-berater.com

Telefonberatung  
Montag - Freitag: 10.00 - 18.00 Uhr

**PYUR**

Leben mit Perspektive

Service-Telefon: (0345) 53 00 - 181



## Liebe Mitglieder, liebe Leser!

Wohin ist die Zeit? Das mag sich manch einer unter Ihnen sicherlich fragen und auch wir sind erstaunt über alles, was wir gemeinsam für und mit unseren Mitgliedern in diesem Jahr erreichen konnten. Seien es umfangreiche Baumaßnahmen oder die kleinen Verbesserungen im Alltag, die durch Ihre Anregungen entstanden sind.

**Das Individuelle Wohnen:** blicken wir auf 2017 zurück, kommt uns zunächst dieser Teil unseres Neubauprojektes WINOVA in Heide-Süd in den Sinn. So konnten wir nach **34 Monaten Bauzeit** und **18,5 Mio. € Investitionen** das komplette Bauprojekt im August abschließen. Voller Stolz enthüllten wir ebenso im August die zugehörigen LEBENSLINIEN, die sich als Kunst am Bau nun wunderbar in die Umgebung einfügen. Die STADTMUSIKANTEN hatten ihren Platz bereits 2016 vor dem WINOVA Service-wohnen eingenommen.



Bald ist es soweit: der Einzug aller Bewohner im **WIENER Carré** steht kurz bevor und das Weihnachtsfest können die 76 Wohn-Parteien schon im neuen Zuhause feiern. Doch vorher sind wir beim Umzug Ansprechpartner für



unsere Mitglieder, Küchenmonteure, Umzugsfirmen und Helfer. Der Einzug wird sicherlich für uns alle ein emotionaler Moment und der Betreiber der dortigen Begegnungsstätte, medi mobil, wird uns ebenso tatkräftig unterstützen.

Auch einen Grund zur Freude haben die Bewohner des **Fischerring 5 – 9**. Die Fassade wird bis zum Ende dieses Jahres saniert - lesen Sie mehr dazu auf Seite 4.

Nun bleibt uns nur noch mit den Worten von Wilhelm von Humboldt zu sagen: „Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben“. Wir hoffen Sie haben in der bevorstehenden Weihnachtszeit ausreichend Möglichkeiten Ihre Liebsten bei sich zu haben!

Mit dieser Ausgabe wollen wir Sie wieder vollumfänglich genossenschaftlich informieren. Sollte Ihnen jedoch etwas fehlen oder Sie Hinweise zu unserer Arbeit haben, melden Sie sich bei uns! Unsere E-Mail-Adresse für Ihre Anregungen lautet: [mein.tipp@frohe-zukunft.de](mailto:mein.tipp@frohe-zukunft.de)!

Viel Freude beim Lesen wünschen Ihnen

Siegfried Stavenhagen  
Kaufmännischer Vorstand

Frank Sydow  
Technischer Vorstand



Siegfried Stavenhagen



Frank Sydow

Der Vorstand Ihrer  
FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG

## INHALTSVERZEICHNIS

### BAUEN | WOHNEN | LEBEN .....4

- > Aktuelles zu unseren Neubauprojekten
- > Fassadensanierung Fischerring 5 – 9
- > Verpackungsmüll unterm Weihnachtsbaum
- > Unterwegs in den Servicepunkten
- > Sicherheit im Advent: Rechtliches

### GUSTAV SPARFROHS ABENTEUER.....8

- > Klein, fluffig, schützenswert
- > Der neue Bastelbogen

### FAMILIEN | STUDENTEN | SENIOREN ....10

- > Gustav Sparfroh sucht kleine Künstler!
- > Sparangebote & aktuelle Konditionen
- > Zoerlebniszeit auf dem Weihnachtsmarkt
- > WIR SUCHEN...
- > Tapeart auf dem Immatag
- > Wir gratulieren unseren Mitgliedern
- > Seniorenbergzootag

### VERTRETER | GENOSSENSCHAFT .....16

- > Vertreterveranstaltungen 2017/2018
- > Mitglieder im Interview
- > Umweltschutz & Arbeitsalltag

### EVENTS | ENGAGEMENT .....20

- > FROHE WEIHNACHT – FROHE ZUKUNFT Weihnachtsmarkt
- > Mitgliederfeste
- > Vorgärtnern wird belohnt
- > Goldener Gustav

### Wussten Sie...?

... dass wir in diesem Jahr **356 Wohnungen** u.a. mit Hilfe unserer **FROHE ZUKUNFT Service GmbH** saniert haben? Dafür investierten wir monatlich über 315.000 € und somit insgesamt **3.790.000 €!**

### BAUEN | Fassadensanierung

## Im Fischerring 5 – 9 wird gewerkelt

In Heide-Nord im Fischerring 5 – 9 sind bereits seit Juli dieses Jahres die fleißigen Handwerker tätig. Ihr Auftrag: die Fassade energetisch zu sanieren sowie dem Gebäude einen neuen Anstrich zu verleihen.

Grüne Flächen sind dezente Hingucker und die neuen Balkone sind nun geräumiger und moderner gestaltet. Das im Jahr 1986 erbaute Gebäude verfügt über **50 Wohnungen** mit insgesamt **2.750 m² Wohnfläche**.

Für diese Baumaßnahme investierten wir insgesamt **780.000 €** und werden bis Ende 2017 damit fertig sein.

Wir danken all unseren Nutzern für ihr Verständnis während der Sanierungsphase.

NACHHER

[Thomas Ludley]



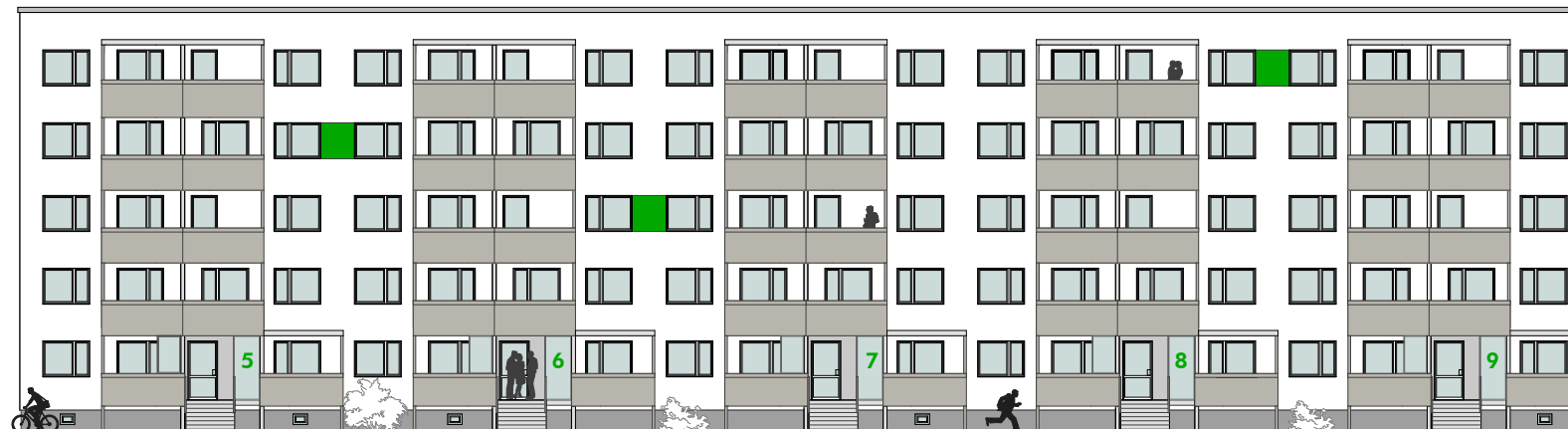
VORHER



VORHER



NACHHER





## LEBEN | Richtig entsorgen der Umwelt zuliebe

## „Müll unterm Tannenbaum...“

„...wer will den schon?“, werden Sie sich jetzt fragen. Auch wenn manche Geschenke im Auge des Betrachters selbst zu solchem gehören, so wollen wir in dieser Ausgabe beleuchten, was rechtlich zu einer Verpackung zählt. Das Gesetz zur „Fortentwicklung der haushaltsnahen Getrennterfassung von wertstoffhaltigen Abfällen vom 5. Juli 2017“ enthält viel Wissenswertes dazu. Doch Sie sollen sich natürlich nicht mit Fachchinesisch abmühen, unsere Übersicht hilft Ihnen schnell weiter:

**Gegenstände, die z. B. als Verpackungen gelten:**

- » Blumentöpfe die nur für den Transport gedacht sind,
- » Schachteln für Süßigkeiten,
- » Klarsichtfolie um CD-Hüllen,
- » Versandhüllen, die Kataloge / Magazine enthalten,
- » Backförmchen für kleineres Backwerk, die mit dem Backwerk verkauft werden,
- » Rollen, Röhren und Zylinder, um die flexibles Material aufgespult ist (z.B. Kunststofffolie, Aluminium, Papier),
- » Kleiderbügel, die mit einem Kleidungsstück verkauft werden,
- » Etiketten, die am Produkt hängen u.v.m.

**Gegenstände, die NICHT als Verpackungen gelten:**

- » Blumentöpfe, in denen die Pflanze während ihrer Lebenszeit verbleibt,
- » Werkzeugkästen,
- » Teebeutel, Wachsschichten um Käse und Wursthäute, Getränkesystemkapseln, Kaffee-Folienbeutel und Kaffeepads aus Filterpapier die beim Weihnachtsfrühstück übrig geblieben sind,
- » Tonerkartuschen, die nach dem Drucken der ganzen Weihnachtsfotos leer sind,
- » CD-, DVD- und Videohüllen und CD-Spindeln,
- » Beutel aus wasserlöslicher Folie für Geschirrspülmittel,
- » Rührgerät,
- » Einwegbestecke,
- » Einpack- und Geschenkpapier, das getrennt verkauft wird,
- » Papierbackformen/Backförmchen, die leer verkauft werden.

**Gegenstände, die als Teil der Verpackung gelten:**

- » z. B. Aufkleber, die an einem anderen Verpackungsobjekt befestigt sind

**Wie Sie VERPACKUNGEN am besten entsorgen?**

- » Nutzen Sie dafür einfach die Gelbe Tonne!

[Eve Pradel]

## LEBEN | Für ein nachbarschaftliches Miteinander

## Das schönste Geschenk...

... ist und bleibt immer noch die gemeinsame Zeit miteinander. Wie Sie vielleicht bereits bemerkt haben, finden Sie in dieser Ausgabe überall kleine Geschenkideen und Mitgliedervorteile. Vorwiegend können und sollen Sie diese in Ihrer Freizeit und im Kreise Ihrer Liebsten nutzen. Doch was ist mit Ihrer direkten Nachbarschaft?

Wann haben Sie zum letzten Mal mit Ihrem Nachbarn gesprochen oder Ihre Hilfe angeboten? In unserem Arbeitsalltag erreichen uns immer wieder Hinweise auf Einzelschicksale, doch leider können wir nicht jeden erreichen, der wirklich unsere Hilfe benötigt. Unterstützen Sie uns also in dieser großen Gemeinschaft. Ihre Belohnung: eine Nachbarschaft zum Wohlfühlen und die auch mit Hilfe unserer Mitgliederförderung gefeiert werden kann.

[Katrin Parnitzke]

## UNSER GESCHENKTIPP AM RANDE



Die Happy Dinner Card PREMIUM ist im Scheckkartenformat sowie einem Gastro Guide Ihr ständiger Begleiter. Mit dieser Karte erhalten Sie und eine 2. Person in ausgewählten gastronomischen Einrichtungen für zwei Hauptgerichte, Menüs etc. eine Ersparnis von bis zu 50 %!

**MITGLIEDERVORTEILSPREIS:**  
19,95 € statt 29,95 €

## Für Ihren Kalender:

Die **SERVICEPUNKTE** öffnen jeden Dienstag bzw. Donnerstag für unsere Nutzer ihre Türen.

Die aktuellen Sprechzeiten Ihres Hausmeisters erfahren Sie auf der Infotafel im Hausflur!

SERVICEPUNKT	HAUSMEISTER
<b>Silberhöhe</b> Stendaler Str. 10	Jörg Lüttich (0163) 20 70 676
<b>Südstadt I</b> Paul-Suhr-Str. 57	Martin Elste (01590) 41 72 242
<b>Südstadt II</b> Ingolstädter Str. 1	Thomas Hoffmann (01590) 41 71 588 Steffen Zeug (0163) 20 70 678
<b>Zentrum/Stadtmittel</b> Kirchnerstr. 13, Unterplan 1	Marko Sammarra (01590) 41 72 798
<b>Frohe Zukunft</b> Leibnizstr. 1a	Nico Splettstößer (01590) 41 70 692
<b>Paulusviertel</b> Feuerbachstr. 77a	Uwe Haeckel (0163) 20 70 675
<b>Trotha</b> Saturnstr. 3	Kai Schneider (01590) 41 70 678
<b>Heide-Nord</b> Saalering 6 Grashalmstr. 18	Jörg Gräupner (0163) 20 70 681 Christian Hinz (01590) 41 71 551
<b>Heide-Süd</b> Blücherstr. 39	Uwe Haeckel (0163) 20 70 675

## WOHNEN | Aus dem Arbeitsalltag

### Herr Zeug, was gibt's Neues?

In der letzten Ausgabe haben wir Ihnen unsere SERVICEPUNKTE aufgelistet und heute begleite ich einen unserer Hausmeister auf Schritt und Tritt in seinem Arbeitsalltag. Punkt 7.00 Uhr steht also Herr Zeug mit einem Lächeln vor mir und ich bin leider noch nicht ganz so fit. Nach einem kurzen Abstecher in seinen SERVICEPUNKT in der Ingolstädter Straße 1 (ja natürlich soll er für ein Foto herhalten...) nimmt er mich mit auf seine Runde. Da kommt mir spontan in den Sinn, was ein Hausmeister wohl als Qualifikation mitbringen muss? Klar, handwerkliche Fähigkeiten - aber was ich an ihm und all unseren Hausmeistern feststelle: sie sind Männer, die ihr Herz am rechten Fleck haben und auch nicht auf den Mund gefallen sind.

So verwundert es auch nicht, dass Herr Zeug mit einem Adlerauge auf die Sauberkeit und Ordnung in seinem Wohngebiet schaut. Doch kaum aus der Straße abgebogen, hält ihn eine Bewohnerin auf, ob er „denn nicht schnell mal was reparieren könne?“ fragt sie ihn. Ein kurzes: „Klar ich schau mir das mal an“ und zack weg ist er. So stehe ich im Hausflur, betrachte die Haustafel und da fällt mir ein, ein neuer Aushang muss noch her - ach den wird er für mich heute bestimmt noch aufhängen. Wie ich da so stehe, tippt er mir auf die Schulter und scherzt: „Na schon angewachsen?“ und während er noch in sein Smartphone die gerade erledigte Reparatur eintippt, geht es auch schon weiter. Ein paar Meter weiter fällt ihm am nächsten Eingang ein Schaden an der Tür auf - schon hat er das



**Steffen Zeug** | (0163) 20 70 678

Smartphone wieder am Ohr und sagt im Büro Bescheid. Diesmal sieht es ganz klar nach einem Versicherungsschaden aus, „sowas erkenn ich schnell“ sagt er mir und ist auch schon wieder zwei Meter weiter. Schnell stelle ich fest, dass man als Hausmeister wohl selten zur Ruhe kommt. Ein Blick auf die Uhr verrät zudem: erst 8.25 Uhr...

Nach der Kontrolle der umliegenden Parkflächen, ob denn wirklich jede einen gepflegten und sauberen Eindruck hinterlässt, heißt es 10.00 Uhr und unzählige Anrufe später:

kurz verschlafen. Was er denn schon Außergewöhnliches erlebt habe, frage ich ihn. „Tja, es gab schon Situationen, da musste ich jemanden aus einem Aufzug befreien oder zwei Streithähne voneinander trennen - zum Glück gehört sowas aber zur Ausnahme! Da lob ich mir meine handwerklichen Aufgaben oder nach dem Rechten zu schauen. Was denkst du, wie wichtig es ist, dass z. B. der Streugutbehälter voll ist. Bevor einer hinfällt, kipp ich da lieber was nach.“ Neu ist für ihn und seine Kollegen auch das ZU HAUSE, also auch die Ausgabe, die Sie gerade in den Händen halten, zu verteilen. Auch der ein oder andere dringende Brief wird so persönlich übergeben. An der nächsten Ecke wartet auch schon die nächste Aufgabe: der Containerplatz ist voller Müll und schreit nach einer Aufräumaktion. Da ruft er seinen Kollegen, Herrn Hoffmann an - gemeinsam geht sowas zum Glück viel schneller. „Ob er seinen Job trotzdem gern mache?“ frage ich - „Natürlich, denn zum Glück ist kein Tag gleich! Sowas gehört einfach dazu.“

[Katrin Parnitzke]



## WOHNEN | Rechtliches

## Änderung zur Brandschutzverordnung 2017

Sachsen-Anhalt hat die Brandschutzverordnung dahingehend angepasst, dass Gemeinden und Landkreise nun Gebühren für Feuerwehreinsätze erheben können, sofern diese nach § 22 Abs. 3 BrSchG:

- » vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht worden sind,
- » dem weiterführenden, abwehrenden Brandschutz oder der Hilfeleistung dienen,
- » freiwillig sind oder die Bereitstellung einer Brandsicherheitswache beinhalten.



In der Praxis kann dies dazu führen, dass Mieter bzw. Nutzer, die einen Feuerwehreinsatz durch grob fahrlässiges Handeln auslösen (z.B. den Herd anlassen, nachdem sie die Wohnung verlassen haben), mitunter die Einsatzkosten übernehmen müssen.

Nehmen Sie sich daher unsere nachfolgenden Tipps für eine unbeschwerte Adventszeit zu Herzen.

[Tino Gurland]

## WOHNEN | Gefahren vorbeugen

## Unsere Tipps für eine unbeschwerte Adventszeit

**In 5 Minuten kann doch nichts passieren, oder?** „... Advent, Advent ein Lichtlein brennt ...“, heißt es in einem beliebten Weihnachtsgedicht. Damit aus dem Lichtlein kein Brand wird, geben wir Ihnen nachfolgend einige Hinweise zur Brandverhütung.

Vom Glimmen einer Tannennadel bis zum lodernden Brennen des Weihnachtsbaumes vergehen leider oft nur wenige Augenblicke:

- » Lassen Sie brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt! Löschen Sie diese vor dem Verlassen des Raumes. Besondere Vorsicht gilt, wenn Kinder oder Haustiere anwesend sind.
- » Vermeiden Sie einen Luftzug im Raum! Hierbei könnten leicht entflammbare Materialien schnell Feuer fangen.

- » Tauschen Sie niedergebrannte Kerzen rechtzeitig aus, damit sie keine leicht entflammbaren Materialien wie Tannennadeln oder Schleifen in Brand setzen können.
- » Platzieren Sie die Kerzen mit ausreichend Abstand zu leicht entzündbaren Materialien, wie zum Beispiel Gardinen!
- » Die Kerzen sollten in feuerfesten Haltern stabil stehen und nicht umfallen können.
- » Verwenden Sie nichtbrennbare Unterlagen für das Adventsgesteck und stellen Sie den Tannenbaumfuß standsicher auf.
- » Ein mit Wasser gefüllter Tannenbaumfuß bringt zusätzliches Gewicht und verzögert außerdem die Austrocknung.
- » Pusten Sie Kerzen nicht aus - verwenden Sie einen Kerzenlöscher! Glühende Dochtteilchen können auch noch nach Stunden einen Adventskranz entzünden.
- » Elektrische Lichter sind wesentlich sicherer als „echte“ Kerzen.

## UNSER GESCHENKTIPP AM RANDE



### Selbstgebastelte Lichterketten

#### Dazu benötigen Sie nur:

- » 10 kleine Plastikbecher
- » Tapetenleim/Klebestift
- » Papier nach Wunsch
- » 10er-Lichterkette (optional auch mit Batterien)
- » Schere
- » optional Knöpfe/Bänder etc.

Sie basteln lieber in Gemeinschaft? Dann besuchen Sie doch unsere KREATIVKURSE!

LEBEN | Tierpatenschaft erneut verlängert

## Klein, fluffig, schützenswert

Meine Genossenschaft ist zum 7. Mal Tierpate! Am 10. Oktober 2017 durfte sich der Zooförderverein erneut über eine Verlängerung der Tierpatenschaft für meine Hühnerfamilie im Bergzoo Halle freuen. Ursprünglich gab es in der alten „Saubucht“ eine Orpington-Familie zu bestaunen, aktuell sind dort jedoch die fluffigen Seidenhühner eingezogen. Mein Herz haben sie im Sturm erobert und waren meiner Genossenschaft auch in diesem Jahr bei einer symbolischen Scheckübergabe 1.000 € wert. Die Summe fließt direkt in die „Reilsalm“.

Das Tor und gleichzeitige Highlight dieses Zooprojektes bildet dort die alte „Saubucht“. Eure Großeltern kennen sie vielleicht noch als kleines Bauerngehöft aus den 30er Jahren im Zentrum des Zoos. Einst machte sie ihrem Namen auch alle Ehre und diente der Schweinehaltung. Nun wird sie in den kommenden Monaten aufgehübscht und zukünftig zum Treffpunkt zwischen Besuchern und typischen Haustierrassen, u. a. auch aus der Alpenregion, umgewandelt. Meine Hühnerfamilie, aber auch die Minischweine und Kaninchen haben dort schon seit längerem ihr Zuhause und werden in Zukunft eine noch schönere Umgebung erhalten.

Mein Vorstand und ich danken dem Bergzoo Halle und seinem Förderverein für das Engagement

und die gute Pflege meiner fluffigen Seidenhühner.

Der nächste Termin ist bereits geplant - denn ein Besuch im Zoo lohnt sich immer!



## HALLÅ TANNEBØEMLE... ...mein 1. schwedischer Weihnachtsbaum

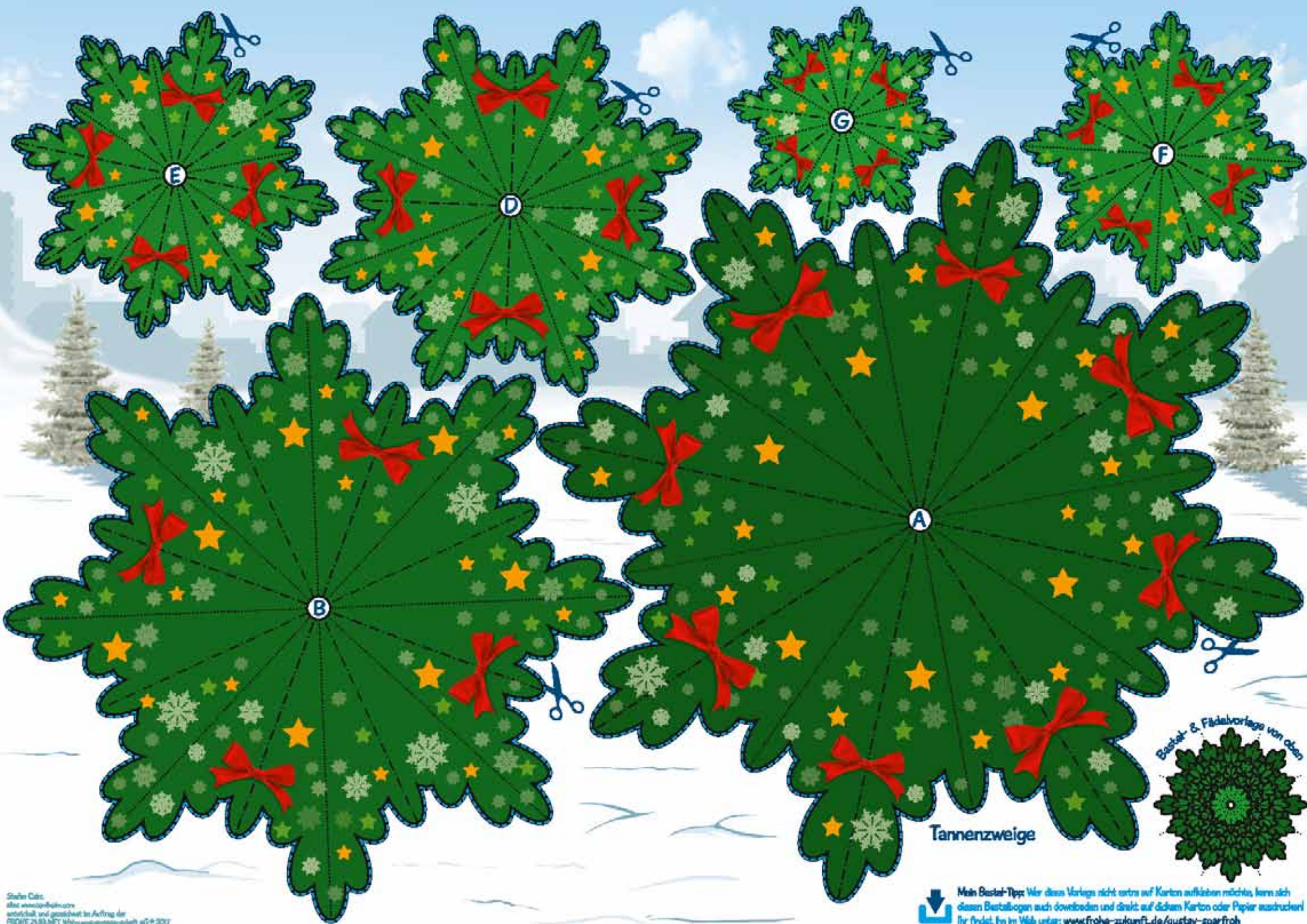
Hallå lieber Kinder, nichts ist schöner als ein prächtiger, geschmückter Tannenbaum in der Adventszeit. Daher habe ich euch in dieser Ausgabe Teil 1 meines Weihnachtsbaums zum Nachbasteln vorbereitet. Ihr könnt ihn als Dekoration aufstellen oder von eurer Zimmerdecke baumeln lassen. Den ganzen Bastelbogen findet ihr online oder in unserem Wohn- und Spargeschäft. Natürlich könnt ihr euch so auch einen ganzen Weihnachtswald zusammenbasteln. Viel Spaß dabei!

Zum Basteln benötigt ihr:

- 1 x Bastelschere
- 1 x Bastelklebstoff für Papier/Karton
- 2 x Blatt stärkeres Papier (Aquarellpapier) oder Karton (DIN A4)
- 1 x brauner Buntstift oder alten Bleistift von ca. 10 bis 12 cm Restlänge
- 1 x Falzbein oder Lineal
- 1 x Rolle durchsichtiges Klebeband zum Fixieren der einzelnen Tannenzweige am Buntstift (nur von unten fixieren) (Alternativ könnt ihr auch Heißkleber verwenden. Bitte lasst euch dabei von euren Eltern helfen!)

In Liebe, dein  
Gustav Sparfroh









## GENOSSENSCHAFT DIGITAL

Melden Sie sich noch heute direkt auf [www.frohe-zukunft.de](http://www.frohe-zukunft.de) für unseren **wöchentlichen Newsletter** an oder besuchen Sie uns auf facebook. Wir informieren Sie nicht nur über Wohn- und Sparangebote, sondern auch über weitere **Veranstaltungen und Angebote für die ganze Familie!**



Schon unsere digitale Genossenschaftspost abonniert?

## GENOSSENSCHAFT | Malwettbewerb 2018

### Gustav Sparfroh sucht kleine Künstler

Unser Gustav Sparfroh hat sich vor kurzem Gedanken gemacht, welches tolle Gewinnspiel er für Familien ins Leben rufen könnte. Da kam ihm letzens im Gespräch mit seiner Seidenhühner-Familie aus dem Bergzoo Halle folgende Idee:

- » Kreative Kinder im Alter von 6 - 18 Jahren, deren Eltern Mitglied unserer Genossenschaft sind, zeigen ihm ihre Vorstellung vom „**Wohnen in der Zukunft**“ auf Papier oder Leinwand bis zum **30. April 2018**.
- » Das Kunstwerk geht dann **per Post** an:

FROHE ZUKUNFT  
Wohnungsgenossenschaft eG  
Gustav Sparfroh, Gewinnspiel 2018  
Leibnizstraße 1a, 06118 Halle (Saale)

oder **online** an:  
[gustav.sparfroh@frohe-zukunft.de](mailto:gustav.sparfroh@frohe-zukunft.de)  
[www.facebook.com/FZWG.Halle](http://www.facebook.com/FZWG.Halle)

- » Unsere Jury wählt **13** davon aus. Wir sind uns jetzt schon sicher, dass das wirklich nicht einfach wird!
- » Die Gewinner/innen dürfen sich nicht nur über einen der hier abgebildeten Preise freuen. Nein, 2019 sind die Gewinnermotive auch in einem eigenen Familien-Kalender zu sehen und kostenfrei ab dem Weltspartag, dem 31. Oktober 2018 in unserem Wohn- und Spargeschäft erhältlich.

[Doreen Sandweg]

### 1. PREIS: Tropical Islands Familien-Tages-Ticket

Dieses berechtigt 2 Erwachsene und bis zu 4 Kinder (6-14 Jahre) zum einmaligen Eintritt in die tropische Erlebnis-Landschaft inkl. Wasserrutschen-Turm und in den Außenbereich Amazonia. Kinder bis 5 Jahre sind kostenfrei.



### 2. PREIS: Belantis Familien-Einmal-Ticket

Mit dem Familien-Einmal-Ticket könnt ihr und eure Familie an einem beliebigen Öffnungstag in der Saison 2018 BELANTIS besuchen. Davon ausgenommen sind „BELANTIS-Sonderveranstaltungen“ und ausverkaufte Tage.



### 3. PREIS: BERGZOO Familienkarte

Die Familienkarte gilt für 2 Erwachsene und bis zu 3 eigene Kinder oder Enkelkinder für einen einmaligen Eintritt in den Bergzoo Halle.

### 4. - 13. PREIS: Gustav Sparfrohs Geschenkbox

In dieser ist für alle Geschmäcker etwas dabei - lasst euch einfach überraschen!







SPAREN | Wunscherfüller Sparprodukt

**AKTUELLE KUNDENKONDITIONEN: Diese sind gültig seit dem 1. April 2017!**

<b>Sparbuch</b> Zinssatz variabel ..... <b>0,10 %</b>	<b>Festzins-Sparen</b> 1 bis 10 Jahre bis zu ..... <b>1,00 %</b>	<b>Jugend-Sparen</b> Zinssatz variabel ..... <b>0,60 %</b>	<b>Rücklagenwachstums-Sparen</b> 1. bis 6. Jahr bis zu <b>0,60 %</b>
<b>E-Mail-Sparen</b> Zinssatz variabel ..... <b>0,10 %</b>	<b>Wachstums-Sparen</b> 1. bis 6. Jahr bis zu ..... <b>0,60 %</b>	<b>Rücklagen-Sparen</b> Zinssatz variabel ..... <b>0,10 %</b>	<b>Alle Sparprodukte im Detail finden Sie unter:</b>
<b>Treuesparen</b> Zinssatz variabel ..... <b>0,20 %</b>	<b>Kinder-Sparen</b> Zinssatz variabel ..... <b>0,60 %</b>	<b>Kautions-Sparen</b> Zinssatz variabel ..... <b>0,05 %</b>	<b>www.frohe-zukunft.de</b>

**HIER KOSTENFREI ANMELDEN:**



Per E-Mail direkt an:

[gustav.sparfroh@frohe-zukunft.de](mailto:gustav.sparfroh@frohe-zukunft.de)



Oder online via Facebook:

/FZWG.Halle  
/gustav.sparfroh





ALLTAG | Wir fördern deine Zukunft

## WIR SUCHEN..

... einen jungen Menschen voller Ideen und Tatendrang, mit großem Interesse für den Ausbildungsberuf des / der Immobilienkaufmannes / -frau.

### Du hast in der Tasche:

- » Realschulabschluss mit sehr guten bis guten Noten in Deutsch, Mathematik und einer Fremdsprache. Aber auch mit Abitur kannst du dich gern bewerben!
- » Optional einen Führerschein, mit dem du mobil für uns unterwegs bist. Einen Dienstwagen kannst du selbstverständlich während der Arbeitszeiten nutzen.

### Wir geben dir mit, wie man Wohnraum:

- » vermietet und bewirtschaftet,
- » kauft und/oder verkauft,
- » fachgerecht saniert und modernisiert, **aber auch:**
- » was betriebliches Rechnungswesen bedeutet,
- » wie man mit Nutzern und Mitgliedern kommuniziert und die Grundlagen des Wohneigentums.
- » Zusätzlich darfst du in alle Teams während deiner Ausbildung hineinschnuppern.

### >>> DU WILLST DICH BEWERBEN? <<<

Dann schick uns deine Bewerbung bis zum 28. Februar 2018 als PDF-Dokumente inkl. Abschlusszeugnis bzw. aktuellem Schulzeugnis, Lebenslauf und optional Praktikumszeugnissen an:

**bewerbung.frohe.zukunft@gmail.com** oder per Post an

FROHE ZUKUNFT  
Wohnungsgenossenschaft eG  
z. Hd. Susanne Arndt  
Leibnizstraße 1a | 06118 Halle (Saale)



## Unsere Tipps für deine Bewerbung

- » Investier Zeit und Sorgfalt in deine Unterlagen. Bereits bei der Bewerbung wollen wir sicher sein, dass du gewissenhaft sein kannst.
- » Willst du einen positiven Eindruck bei uns hinterlassen? Dann berichte uns mit deinem Anschreiben und deinem Lebenslauf kurz und knapp über deine „Schokoladenseiten“.
- » „Jetzt schon bewerben?“, fragst du dich? Je eher desto besser! So hast du ausreichend Zeit und musst nicht kurz vor Ausbildungsbeginn zittern, ob es mit deiner beruflichen Zukunft klappt. Genieß die Zeit lieber mit deinen Freunden, bevor es mit dem Ernst des Lebens los geht.



## GENOSSENSCHAFT | Erstis willkommen

## Halle hat auf dich gewartet!

Wir trotzten dem Wetter auch zur diesjährigen Immatrikulationsfeier vor dem Löwengebäude und beantworteten an unserem Stand alle Fragen rund ums Wohnen. Ab 10 Uhr ging es los und die Würfel hatten wir natürlich auch wieder dabei!

Die Immatrikulationsfeier (Immafeier) bildete den Höhepunkt der zentralen Einführungswoche und war gleichzeitig das letzte Event unseres Promotionteams... Naja fast, denn der allseits beliebte FROHE WEIHNACHT - FROHE ZUKUNFT Weihnachtsmarkt öffnet bald wieder seine Türen - mehr dazu findet ihr auf der Seite 19.

Doch zurück zum 6. Oktober 2017. Der Regen war ständiger Begleiter und auch der Wind machte unserem Team vor Ort die Arbeit nicht leichter. Wenige Mutige kamen vorbei, um sich über die neue Traumwohnung beraten zu lassen. Trotzdem konnten wir Besichtigungstermine vereinbaren und Fragen rund um Genossenschaftsanteile, Nutzungsvertrag und Bürgschaftserklärung beantworten.

Uns gefielen in diesem Jahr besonders die drei neuen Themenbereiche. Die Erstis hatten so kompakt die Möglichkeit alles zu Versicherung & Karriere, Leben & Freizeit und natürlich dem bevorstehenden Studium zu erfahren. Der Students-Welcome-Talk im Löwengebäude war heiß begehrt und wurde auch live auf die Bühne 3 auf dem Unigelände übertragen.

Ziel an diesem Tag war ganz klar, den Studierenden Informationsmöglichkeiten und Orientierungshilfen rund um das Leben und Studieren in Halle zu bieten. Wir haben unser Bestes gegeben und auch alle Mitstreiter hielten bis zum letzten Regentropfen durch.

**Besonders erwähnenswert:** die Tape Art **#wirklichweiterkommen** der Freiraumgalerie Halle. In luftiger Höhe wurde live die Uni verschönert und auf die Ohren gab es Live-Acts wie ClaraLena, Christian Falk, Dry Dudes, Nature & the City und ein Poetry-Slam.

Erstmalig wurde mit einem Massenballonstart das Studium feierlich begonnen und mit diesem schönen Abschluss kann der Ernst des Lebens jetzt richtig los gehen.

[Katrin Parnitzke]



## WIR SEHEN UNS!

Im nächsten Jahr werden wir an vielen Stellen die Gelegenheit nutzen, euch und eure Wohnwünsche näher kennen zu lernen. Ihr wollt immer wissen, wann wir wo sind?

Dann besucht uns online unter [www.frohe-zukunft.de](http://www.frohe-zukunft.de) oder folgt uns hier:



### Unser Lieblingsrezept für die Geburtstagsstafel

#### KALTER HUND

- » 200 g Kokosfett
- » 200 g Vollmilch Schokolade
- » 200 g Zartbitter Schokolade
- » 2 Eier
- » 2 EL Kakaopulver
- » 60 g Puderzucker
- » 150 g Butterkekse

1. Sie schmelzen das Kokosfett sowie die Schokolade im Wasserbad.

2. Mischen Sie dann die Eier, das Kakaopulver und den Puderzucker.

3. Vermengen Sie beides nach und nach.

4. Geben Sie dann die Masse in eine mit Frischhaltefolie ausgelegte Form und schichten Sie abwechselnd Masse und Kekse bis alles aufgebraucht oder die Form voll ist. Guten Appetit!

LEBEN | GEBURTSTAGSWÜNSCHE (01.08. - 31.10.2017)

## WIR GRATULIEREN UNSEREN MITGLIEDERN!

#### >>> 70 JAHRE <<<

Bärbel Breiting  
Karl-Heinz Brix  
Roland Drechsel  
Sabine Hebner  
Monika Jensch  
Fred Kirschstein  
Maryna Krüger  
Annemarie Ledig  
Helga Mocker  
Ilona Müller  
Ingrid Niebisch  
Bernd Oemisch  
Hans-Michael Polz  
Sigrid Sander  
Monika Schilbach  
Jörg Schirm  
Günter Schmidt  
Doris Schunke  
Helga Schwarz  
Monika Stäuble  
Willi Treu  
Günter Weineck  
Gerd Werner  
Regina West  
Giesa Wojciechowski  
Gudron Zeidler  
Doris Zielonkowski

#### >>> 75 JAHRE <<<

Christine Ambrosius  
Helmut Arbeiter

Gisela Bierwirth  
Ulrike Brückner  
Manfred Frauendorf  
Kurt Fritzsche  
Heinz Gödecke  
Bärbel Grüning  
Manfred Herrmann  
Klaus Holzapfel  
Helga Jahrmarkt  
Rita Kasseck  
Gerda Keck  
Loni Kirst  
Peter Kluge  
Erika Konitz  
Günter Krense  
Bernd Lasthaus  
Gerd Lehmann  
Anne-Dore Ohme  
Ilse Paul  
Klaus Schenke  
Margarete Schley  
Monika Schmidt  
Hans-Jürgen Schmall  
Gisela Senger  
Klaus Stierwald  
Jutta Streich  
Gerlinde Thate  
Udo Tittmann  
Eva Weber  
Ulrich Wehner  
Heide Weimann

#### >>> 80 JAHRE <<<

Erika Altmann  
Alice Bahr  
Frieda Barthold  
Hans-Dieter Bierbaß  
Gitta Ellinor Biermann  
Ingrid Binkau  
Gisela Dankelmann  
Erika Eichelbaum  
Kurt Ernst  
Dora Feder  
Marie-Luise Freydank  
Horst Fuchs  
Anneliese Gärtner  
Manfred Gimpel  
Siegmond Golnik  
Sonja Göncz  
Peter Große  
Barbara Heinrich  
Hans Heusch  
Renate Hirche  
Renate Hochbaum  
Werner Kaps  
Margarete Kirsch  
Erhard Kleinert  
Klaus Köhler  
Gertraud Kotewitz  
Leopold Kreller  
Margarete Kümmel  
Wolfgang Lachmann  
Rita Laube  
Horst Mädler

Christel Reich  
Hans-Karl Röhrich  
Gisela Rosenkranz  
Renate Schaaf  
Doris Schmidt  
Gertrud Schneider  
Renate Schönrock  
Herbert Schulze  
Dieter Schumann  
Kurt Ernst  
Dora Feder  
Marie-Luise Freydank  
Horst Fuchs  
Anneliese Gärtner  
Manfred Gimpel  
Siegmond Golnik  
Sonja Göncz  
Peter Große  
Barbara Heinrich  
Hans Heusch  
Renate Hirche  
Renate Hochbaum  
Werner Kaps  
Margarete Kirsch  
Erhard Kleinert  
Klaus Köhler  
Gertraud Kotewitz  
Leopold Kreller  
Margarete Kümmel  
Wolfgang Lachmann  
Rita Laube  
Horst Mädler

#### >>> 85 JAHRE <<<

Ruth Anton  
Margit Dittrich  
Margot Dressler  
Lore Ewert  
Elfriede Fischer  
Renate Franke  
Edgar Heinke  
Isolde Heuschkel  
Anni Hoffmann  
Günther Janusch  
Isolde Jurczok  
Ursula Kahsche  
Traute Klein  
Gerlinde Kleißl

Hans Koschitzky  
Eva Lohse  
Eva Oerding  
Fritz Otto  
Rolf Patsch  
Ingeburg Seidel  
Hannelore Sparing  
Lianne Stöbe  
Linda Wagner  
Sonja Wunsch

#### >>> 90 JAHRE <<<

Lisa Both  
Sigrid Franke  
Ruth Haase  
Rosa Jekat  
Sonja John  
Friedrich Kahmann  
Ruth Kliemke  
Gisela Rietz  
Helmut Suda  
Gerda Zimmermann

#### >>> 95 JAHRE <<<

Rolf Geißler  
Hildegard Herz  
Johannes Pätz  
Lothar Schäfer

## WEIHNACHTLICHE KAFFEEPAUSE

Erholen Sie sich auf unserem **FROHE WEIHNACHT – FROHE ZUKUNFT Weihnachtsmarkt** vom Alltagsstress und genießen Sie **MITGLIEDER-VORTEILSPREISE** für Kaffee und Kuchen (2 stehen zur Auswahl)!

**WANN:** mittwochs, 13.00 - 15.00 Uhr  
**WIE:** Service-Karte vorzeigen & sparen  
**WO:** Große Steinstraße 8, 06108 Halle (Saale)





FREIZEIT | Zu Besuch im Bergzoo

## Tierisch gesund in jedem Alter

**Was Blutzuckerwerte und der Bergzoo Halle miteinander zu tun haben?** Auf den ersten Blick nichts - doch am 7. September 2017 waren unsere SENIORENBATERIN Dorina Rieckhoff und Kinderliebling Gustav Sparfroh zum alljährlichen **Bergzootag für Senioren**.

Dort galt es, unsere Gäste über genossenschaftliche sowie gesundheitliche Themen zu beraten.

Frau Rieckhoff nutzte dazu im wahrsten Sinne des Wortes ihre Lizenz zum Piekeln: als examinierte Altenpflegerin darf sie Blutzuckerwerte ermitteln und den Blutdruck messen. Gesagt - getan: an unserem Stand in der Nähe der Bergterrassen informierte sie außerdem über genossenschaftliche Serviceangebote wie Hausnotruf, Rollatorbox sowie alle Angelegenheiten rund um den Umzug.



Für alle langjährigen und treuen Besucher des Bergzoo gab es an diesem Tag außerdem ein Musikprogramm der Spitzenklasse, u.a. mit den **Dresdner Salon Damen** und ihren Evergreens und Filmmelodien der 20er bis 50er Jahre. Die Halleschen Tanzperlen zeigten klassische Tänze, während Eric das Erdmännchen und unser Gustav Sparfroh zum Kuscheln und Fotografieren bereitstanden.

Auch der beliebte **kostenlose Shuttleservice** fuhr alle Senioren durch den Zoo. Sondertierfütterungen und ein spannendes Zoo-Quiz rundeten das Programm ab.

[Katrin Parnitzke]

## Wie geht es 2018 weiter?

Dazu möchte Ihnen Frau Rieckhoff persönlich ein paar Zeilen mitgeben:



„Liebe Leserinnen und Leser,

*ich habe den Entschluss gefasst, in meinen alten Beruf als Altenpflegerin zurück zu gehen – mir fehlt die tägliche Arbeit in der Ambulanz doch mehr, als ich dachte. Ich bedanke mich aber bei Ihnen allen für die ereignisreiche Zeit, die ich in der Genossenschaft verbringen durfte.*

*Ich kann sagen, dass ich mich in dieser Zeit weiterentwickelt habe und gut auf meinen weiteren Weg vorbereitet wurde. Ich wünsche Ihnen allen weiterhin viel Gesundheit und Freude,*

*Ihre Dorina Rieckhoff!“*

Wir bedauern ihre Entscheidung, wünschen ihr jedoch viel Glück bei ihrer neuen (alten) Berufung! Aktuell arbeiten wir eine Kollegin ein und stellen Sie Ihnen gern im nächsten Jahr näher vor.



## WUSSTEN SIE ...?

... dass Sie bis zum 28. Februar 2018 die Möglichkeit haben, als Vertreter zu kandidieren?

Dazu können Sie unsere Bereitschaftserklärung hier, online unter [www.frohe-zukunft.de](http://www.frohe-zukunft.de) oder im Wohn- und Spargeschäft in der Großen Steinstraße 8 nutzen.

## VERTRETERWAHL 2018



### 3. VERTRETERSEMINAR 2017

Dorint Hotel | Do, 23.11.2017  
Planfortschreibung 2018 – 2027, Christine Broda  
Investitionsplan 2018, Axel Heyne

### GENOSSENSCHAFT | Vertreterexkursion 2017

## GENOSSENSCHAFTLICH UNTERWEGS

Am 21. September 2017 fuhr uns ein Reisebus nach Leipzig zur **Wohnungsgenossenschaft Lipsia eG**. Nach einem kurzen Plausch mit der Vorstandsvorsitzenden, Frau Dr. Fleischer, sahen wir uns deren Geschäftsstelle sowie Spar-einrichtung an. Gemeinsam mit ihrem Vorstandskollegen, Herrn Rosenberger, gab sie uns Einblicke in ihre Genossenschaft und ausreichend Gelegenheit Fragen zu stellen.

Auf der nachfolgenden Besichtigungstour in den Wohnkomplex 8 lernten wir das sanierte Wohngebiet Zschampertau/An der Lautsche mit zugehörigem Neubau kennen. Das Sanierungs- bzw. Neubauprojekt "Kulkwitzer See-Terrassen" verfügt über 48 exklusive Mietwohnungen in bester Lage in einem beliebten Freizeitressort. Die hochwertige Ausstattung, die großzügigen Grundrisse und

die Nähe zur Leipziger Innenstadt überzeugten uns dabei am meisten. Das anschließende Mittagessen in dem Traditionsrestaurant „Bayrischer Bahnhof“ nutzten wir zum regen Gedankenaustausch und interviewten zeitgleich unsere Vertreter zur Wahl 2018. Auf der folgenden Seite lesen Sie mehr dazu.

Als Highlight des Tages präsentierten uns die Vorstände der Lipsia und unserer Meinung nach auch besonders sehenswert, die Rosental-Terrassen. Dies ist das erste große Neubauprojekt unseres sächsischen Gastgebers und wurde 2010 fertiggestellt. [Marion Schug]

Weitere Informationen zu allen Vertreterveranstaltungen erhalten Sie immer aktuell online unter:

**www.frohe-zukunft.de** oder facebook.

**HINWEIS:** Im nächsten Jahr wird die Vertreterexkursion wegen Neuwahl der (Ersatz-)Vertreter durch ein Einführungsseminar im September 2018 ersetzt.

## BEREITSCHAFTSERKLÄRUNG



Ich als Genossenschaftsmitglied möchte für die VERTRETERWAHL 2018 kandidieren!

Name: .....  
Vorname: .....  
Mitglieds-Nr.: .....  
Straße, Nr.: .....  
PLZ, Ort: .....  
Telefon: .....  
E-Mail: .....

### FROHE ZUKUNFT Wohn- und Spargeschäft



Große Steinstraße 8, 06108 Halle (Saale)  
Service-Telefon: (0345) 53 00 - 181 | [www.frohe-zukunft.de](http://www.frohe-zukunft.de)  
Mo - Do: 9.30 - 18 Uhr | Fr: 9.30 - 16 Uhr | Sa: 9.30 - 14 Uhr

Sie können diese Erklärung auch in der Geschäftsstelle der Genossenschaft in der Leibnizstraße 1a, 06118 Halle (Saale) (Mo - Do: 8 - 16 Uhr und Fr: 8 - 14 Uhr) abgeben!

Unterschrift .....



GENOSSENSCHAFT | Mitgliedervertreter im Interview

## Auf ein Wort mit...

...Alfred Gründler (Wahlbezirk Nord)

*"VERTRETERWAHL 2018 – warum sollte auch ich dafür kandidieren?" Das hören wir oft in vielen Gesprächen mit unseren Mitgliedern. Anlässlich unserer bevorstehenden Wahl im nächsten Jahr waren wir neugierig und haben einfach amtierende Vertreter befragt und unterschiedlichste Antworten bekommen. Im heutigen Artikel berichtet Alfred Gründler über seine Erfahrungen.*

### Wie sahen Ihre Beweggründe für dieses Ehrenamt aus?

*„Ich bin langjähriges Mitglied und seit 2008 auch Vertreter. In der Genossenschaft wohne ich seit 1962 und bin nur 2-Mal in den ganzen Jahrzehnten umgezogen. Auch nach Beendigung meiner Berufstätigkeit besteht meinerseits großes Interesse am Baugeschehen im Allgemeinen und vor allem in meiner eigenen Genossenschaft. Durch die Kenntnisse meines Stadtteils, der Frohen Zukunft, kann ich jederzeit viel Gutes für alle Mitglieder beitragen.“*

### Welche Erfahrungen haben Sie bei den Seminaren bzw. Exkursionen gemacht?

*„Ich nutze die Vertreterexkursionen gern um Neues kennenzulernen und den Informationsaustausch mit anderen Mitgliedervertretern aber auch Genossenschaften zu suchen.“*

### Warum werden Sie auch 2018 wieder kandidieren?

*„Ich habe mich zur Vertreterwahl 2018 bereit erklärt, da ich auch zukünftig die Möglichkeit nutzen möchte, als Ansprechpartner für andere Nutzer zu fungieren, als auch Hinweise an die Genossenschaft zu geben und den Dialog zu suchen.“*



Alfred Gründler und Astrid Günther bei der Vertreterexkursion 2018

Wir danken Alfred Gründler für das angenehme Gespräch und Astrid Günther, Abteilungsleiterin in unserem Wohn- und Spargeschäft, die die freie Zeit während der Vertreterexkursion für das Interview nutzte. **[Marion Schug]**

### WELCHE VORTEILE HABEN UNSERE VERTRETER?

- » **Drei kostenfreie** interessante **Vertreterseminare** pro Jahr im Dorint Hotel Charlottenhof,
- » eine jährliche samstägige **Ordentliche** Vertreterversammlung mit Verpflegung,
- » **jeweils 11,00 € Aufwandsentschädigung** für Reisekosten o. Ä. die zu jeder Veranstaltung ausbezahlt werden,
- » **Mitgestaltungsrecht** bei wichtigen genossenschaftlichen Themen,
- » **Stimmrecht** bei Wahlen z. B. denen des Aufsichtsrates,
- » **jährliche kostenfreie Exkursion** als Tagesveranstaltung zu einer befreundeten Genossenschaft inklusive Verpflegung sowie
- » „den heißen Draht zur Genossenschaft“!

## VERTRETERVERANSTALTUNGEN

### 1. VERTRETERSEMINAR 2018

**Dorint Hotel | Do, 22.02.2018**  
Vorstellung Zukunftsprojekte durch die Projektleiter/innen

### 2. VERTRETERSEMINAR 2018

**Dorint Hotel | Do, 19.04.2018**  
Jahresabschlüsse 2017: FZWG / FZSG  
Robert Kruter / Marianne Thierbach

### ORDENTLICHE VERTRETERVERSAMMLUNG 2018

**Dorint Hotel | Sa, 16.06.2018**  
Beschlussfassungen, Berichte zum Jahresabschluss, Wahl des Aufsichtsrates  
Tagesveranstaltung

### EINFÜHRUNGSSEMINAR 2018

**Dorint Hotel | Termin September**  
Wissenswertes für die neugewählten (Ersatz-)Vertreter mit Abendessen

### 3. VERTRETERSEMINAR 2018

**Dorint Hotel | Do, 29.11.2018**  
Planfortschreibung 2019 – 2028  
Aktuelle Bauvorhaben & Schwerpunkte der Investitionsplanung 2019  
Christine Broda / Axel Heyne

Aktuelle Termine und Artikel finden Sie natürlich auch unter: [www.frohe-zukunft.de](http://www.frohe-zukunft.de)



## Werden Sie unsere Qualitätsverbesserer!

Für Ihre Hinweise sind wir jederzeit offen! Nutzen Sie folgende Wege:

- » **E-Mail:** [mein.tipp@frohe-zukunft.de](mailto:mein.tipp@frohe-zukunft.de)
- » **Per Post:** Leibnizstraße 1a, 06118 Halle (Saale) sowie alle Hausmeisterbriefkästen
- » **Service-Telefon:** (0345) 53 00 - 181
- » **Online:** [www.frohe-zukunft.de](http://www.frohe-zukunft.de)
- » **Persönlich:** Wohn- und Spargeschäft Große Steinstr. 8 | 06108 Halle (Saale)

## UMWELTSCHUTZ | Tipps und Tricks

### Was tun gegen Elektro-Smog?

Er umgibt uns und ist nicht sichtbar: Elektrosmog. Ausgelöst durch eine Vielzahl elektrischer Geräte und Einrichtungen, die uns im Alltag begleiten. Genauer gesagt, wir sind permanent einer Vielzahl von hoch- und niederfrequenten elektrischen und magnetischen Feldern ausgesetzt. Dabei entstehen Wirkungen und Wechselwirkungen auf den menschlichen Körper, ein Thema mit dem sich schon zahlreiche wissenschaftliche Studien beschäftigt haben, mit genauso vielen unterschiedlichen Einschätzungen von möglichen Gefahren.

Wo schädliche Wirkungen vermutet werden, gibt es auch allerhand Gerätschaften, die Auswirkungen auf den menschlichen Körper eindämmen sollen. Strahlungsquellen gibt es viele, ob niederfrequente Felder von Hochspannungsleitungen oder Umspannstationen mit ihren Transformatoren. Selbst elektrische Heizkörper sind davon nicht ausgenommen. Stärker im Fokus der Öffentlichkeit stehen jedoch hochfrequente elektromagnetische Strahlungsquellen, klassisch sind hier **Funkmasten für Mobilfunk, TV und Radio** zu nennen.

Hochfrequente Felder umgeben uns jedoch auch direkt zu Hause. Häufig sind es Basisstationen unserer **Schnurlos-DECT-Telefone** oder die inzwischen unzähligen **WLAN-Accesspoints** in Wohngebäuden. Selbst **Smartphones**, direkt ans Ohr gehalten, durchdringen uns mit ihrer kurzzeitigen hohen Abstrahlung beim Aufbau einer Verbindung zum nächstgelegenen Sende- und Empfangsmast des Mobilfunkanbieters. Je schlechter der Empfang am Telefon, umso höher die Sendeleistung des Gerätes, um die Entfernung zum Mast zu überbrücken. Um ungehemmter Strahlung einen Riegel vorzuschieben, gibt es seit einigen Jahren eine europäische Norm (EN 62209-1), die für Mobiltelefone einen Strahlungsgrenzwert vorschreibt. Hersteller müssen die Sendeleistung ihrer Mobiltelefone mindestens auf diesen Maximalwert drosseln.

Ein Blick auf die regelmäßigen Prüfungsergebnisse des Bundesamts für Strahlungsschutz (BfS) zeigt jedoch, dass viele Geräte mit unterschiedlich hohen Werten arbeiten. Für Menschen mit erhöhter Empfindlichkeit gegenüber solch hochfrequenter Strahlung lohnt also **vor dem Kauf** ein Blick in die technischen Eckdaten des Telefons oder in unabhängige Strahlungstests, wie der des BfS. Ein mögliches weiteres Kriterium ist die Auszeichnung mit dem **Umweltzeichen „Blauer Engel“** für ein Mobiltelefon. Auch die heute weit verbreiteten WLAN-Router für den drahtlosen Internetzugang zu Hause sind nicht ganz unproblematisch. Für diese Geräte gibt es einen maximalen Wert der zulässigen Sendeleistung in ihre Umgebung.

### Wie lässt sich nun der Einfluss der Strahlung auf den menschlichen Körper minimieren?

Bei Schnurlos-Telefonen (DECT) ist ein **ausreichender Abstand zum Körper** wichtig. Bei Smartphones sollte man auf einen gewissen Abstand achten, aber gerade beim Telefonieren ist dies natürlich schwierig. Die Nutzung der Freisprecheinrichtung oder eines Headsets ist da eine Alternative. Das BfS empfiehlt vorrangig die Nutzung von WLAN beim Surfen oder E-Mails abrufen im Internet, hier sind die Sende- und Empfangsleistungen niedriger als über den Mobilfunk.

Beim Kauf eines Telefons sollten Sie auf die Unterstützung moderner Funkstandards achten, diese kommen in der Regel mit weniger Sendeleistung aus. Durch manuelles Ein- und Ausschalten der Funktion „mobile Daten“ schalten Sie den Internet-Datenverkehr nur gezielt zu und beeinflussen damit ebenso die Sendeleistung Ihres Telefons. Inwiefern diese Empfehlungen praktikabel sind, muss jeder selbst entscheiden. Bei der Nutzung von Mobilgeräten durch Kinder wird die Abschaltung von Quellen erhöhter Strahlungswerte, wie mobile Daten, empfohlen. Bei WLAN- Routern empfiehlt das Bundesamt für Strahlungsschutz, die Strahlenbelastung so gering wie möglich zu halten. Hotspots sollten nicht an Orten aufgestellt werden, an denen sich Personen ständig aufhalten.

[Matthias Debler]





© Geist + Reich/B. Pape Photography

**WEIHNACHTSMARKT 2017**  
**FROHE WEIHNACHT – FROHE ZUKUNFT**

**EXKLUSIVE GLÜHWEINE**  
 Aus dem Hause Heide's  
 z.B. Pfälzer, Orange-Ingwer, Apfel-Zimt

**DIE SENSATION MIT DREI F DER FLOEFFEL®**  
 Jede Tasse eine Feiertagsgebilde!

**ECHTES KUNSTHANDWERK VON KÜNSTLERN UND DESIGNERN AUS HALLE**

Mit freundlicher Unterstützung von:  
**geist reich** **bewaffel dich**

**SPECIAL: BEHEIZTE LOUNGE**  
 ZU MIETEN FÜR IHR EVENT ODER IHRE WEIHNACHTSFEIER

**KINDERBASTEL STRASSE** DI + DO 11-14 UHR

**27.11. – 28.12. LÄNGER & GEMÜTLICHER**  
 Täglich von 11 bis 23 Uhr

**WEIHNACHTSMARKT Große Steinstraße 8**





NACHBARSCHAFT | Wir fördern Mitgliederfeste!

## Einmal ist keinmal!

Kurt Försterling, seit jahrzehnten Mitglied und aktiv im MITGLIEDERBEIRAT Service sowie als Vertreter im Wahlvorstand, hat trotz der vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten noch genügend Zeit für die Pflege seiner Nachbarschaft. So schrieb er uns über den erst neulich erlebten Abend: „Am 23. August 2017 begingen wir als Hausgemeinschaft

*Victor-Klemperer-Straße 17 unser 1. kleines Grillfest. Bei guter Stimmung und Musik war es wieder ein gelungener Abend. Dabei wurde auch im ZU HAUSE geblättert und als wir die Ankündigung für das Schokoladenfest am 25. Oktober sahen, nutzten wir gleich am nächsten Tag die Chance und sicherten uns Karten. Dies wird nicht das letzte gemeinsame Erlebnis sein!“*

Wollen auch Sie über Ihre tolle Nachbarschaft berichten, so schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an!

[Susanne Arndt]



NACHBARSCHAFT | FROHE ZUKUNFT Miteinander e.V.

## Treffsicher platziert

„Nicht nur kreativ, auch sehr sportlich geht es im Nachbarschaftsverein zu. Bester Beweis dafür ist das 1. Dartturnier im Nachbarschaftstreff in der Kirchnerstraße 13. Ich als Vorstandsvorsitzender war natürlich dabei und sage: Herzlichen Glückwunsch Käthe Neumann! Am 15. Oktober 2017 losten wir zum ersten Mal in der Geschichte unseres Vereins sportliche Gewinner aus. Frau Neumann

setzte sich bei dem Wurfspiel gegen die Zweitplatzierte Karin Legler und Peter Ziaja, der sich den dritten Platz sichern konnte, durch.



Natürlich stand der gemeinsame Spaß im Vordergrund und nicht die Platzierung, das kann ich Ihnen versichern! Neben den Siegerurkunden erhielten die Gewinner auch die zusätzlichen Sachpreise, die u. a. von Fielmann gesponsert wurden.“

[Martin Löwe]





## NACHBARSCHAFT | Veranstaltungen

### 1. GOLDIGES SCHOKOLADENFEST

Erneut konnten wir in diesem Jahr für unsere Genossenschaftsmitglieder eine kulinarische Idee verwirklichen, denn am 25. Oktober 2017 feierten wir das 1. GOLDIGE SCHOKOLADENFEST in der Geschäftsstelle in der Leibnizstraße 1a. Nach dem ROSIGEN ERDBEERFEST waren die Erwartungen unserer Gäste groß und so fieberte unser Veranstaltungsteam diesem Tag entgegen. Als die Gäste ihre Plätze einnahmen, der Schokobrunnen zu fließen begann, die Schokotorten angeschnitten und der erste Kaffee eingeschenkt wurde, konnte dieser wunderschöne

ne Nachmittag beginnen. Drei humorvolle Geschichten über die Schokolade und eine Verlosung unter unseren 32 Mitgliedern machten diesen Tag einfach nur perfekt.

Kurz dem Alltagsstress entfliehen, gemeinsam lachen und genießen: so soll es auch im nächsten Jahr weitergehen. Wollen Sie immer aktuell informiert sein, so melden Sie sich für unseren kostenlosen Newsletter an, besuchen Sie unsere Homepage oder rufen Sie uns an. Auch Lob und Kritik helfen uns dabei, 2018 die Feste und Aktionen für Sie noch schöner zu machen!

[Ina Kuglin]

Impressionen finden Sie auch hier: [f /FZWG.Halle](https://www.facebook.com/FZWG.Halle)



... zu unserer traditionellen  
**WEIHNACHTSDEKOTAUCHBÖRSE**

27. November - 1. Dezember 2017

Geschäftsstelle Leibnizstraße 1a

06118 Halle (Saale)

Montag - Donnerstag: 09.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 14.00 Uhr

**WEIHNACHTS-  
DEKORATION  
tauschen...**

## ☒ Ja ich will mich über ein kleines Geschenk freuen!

Dann schneiden Sie diesen Coupon aus und bringen Sie ihn zur Weihnachtsdekorbörse zu den genannten Zeiten in die Leibnizstraße 1a | 06108 Halle (Saale) einfach mit. Bei Abgabe erhalten Sie dann eine kleine Überraschung.

## ☐ Ja ich will außerdem Infos über die nächsten Kreativkurse!

Vorname, Name

Mitglieds-Nr.

Telefon/E-Mail



[www.frohe-zukunft.de](http://www.frohe-zukunft.de)

### GENOSSENSCHAFT | Ihr Wohnumfeld

## Vorgärtnern wird belohnt!

Oft wandeln wir durch die Straßen und nehmen selten wahr, dass mit viel Liebe zum Detail Vorgärten gepflegt und gehegt werden. So war und ist es für uns an der Zeit dies zu ändern! Mit unserer neuen Aktion „**Vorgärtnern wird belohnt**“ ehren wir unsere Mitglieder, die bereits einen Vorgarten pflegen und hoffen natürlich auch, andere Mitglieder dazu zu bewegen, einen eigenen Vorgarten zu einem kleinen grünen Idyll zu machen.

### HIER WIRD BEREITS GEGÄRTNERT:

» Südstadt I/II .....	41 x
» Innenstadt/Paulusviertel .....	2 x
» Frohe Zukunft .....	34 x
» Trotha .....	20 x
» Heide-Nord .....	20 x
» Silberhöhe .....	8 x

Ein sauberer und individueller Hauseingangsbereich stärkt eben nicht nur die Zugehörigkeit zu unserer Genossenschaft, sondern zeugt auch von Kreativität.

So ist es uns besonders wichtig, dass unsere Nutzer eigenverantwortlich und individuell zu ihrem Wohnumfeld beitragen können und den Genossenschaftsgedanken leben.

Ein Vorgartenpflege-Vertrag ist schnell abgeschlossen, so beinhaltet er lediglich eine kurze Vereinbarung über den genauen Ort des Vorgartens, die monatliche Aufwandsentschädigung und weitere Informationen. Sobald dieser unter Dach und Fach ist, kann es auch schon losgehen!

[Denise Filz]



### SIE SIND BEREITS VORGÄRTNER?

Wunderbar! Wir laden Sie zu einem Aktionstag am **25. Mai 2018** als Auftakt der Gartensaison ein. Der Ort wird noch nicht verraten. Wie und wo Sie sich jedoch dafür anmelden können und was Sie dort genau erwartet, erfahren Sie in einem persönlichen Schreiben. Dieses finden Sie in den nächsten Wochen in Ihrem Briefkasten.

### SIE WOLLEN VORGÄRTNER WERDEN?

Super! Alle Anfragen zu diesem Thema richten Sie bitte direkt per E-Mail oder Post an:

[denise.filz@frohe-zukunft.de](mailto:denise.filz@frohe-zukunft.de)

FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG  
z. Hd. Denise Filz  
Leibnizstraße 1a | 06118 Halle (Saale)





Dorint

Charlottenhof  
Halle (Saale)



August Jens Duppka

GENOSSENSCHAFT | Engagement wird monatlich geehrt

## 5.000 Tage

Unsere Jury wurde durch den Hinweis von Matze Ricoh auf unsere aktuelle Preisträgerin aufmerksam: „Simone leitet die Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphom Patienten. Es ist die einzige Selbsthilfegruppe ihrer Art in Sachsen-Anhalt. Konfrontiert mit der wohl schlimmsten gesundheitlichen Diagnose helfen sich hier Betroffene gegenseitig und suchen stets neue Mitstreiter und Unterstützer.“ Zu ihren Beweggründen die Gruppe aufzubauen, schreibt sie selbst: „Ich, Simone Pareigis, möchte Danke sagen, dass ich noch leben darf. In den vergange-

nen 5.000 Tagen wurde ich im Universitätsklinikum Halle (Saale) bestens betreut. Ein liebendes Dankeschön nochmals an das ganze Team. Großen Respekt verdienen auch alle Mitarbeiter der KIM10 bzw. der Hämatologischen Ambulanz, wo man mich stets kompetent und zuvorkommend betreute. Dort fühlte ich mich als stationärer bzw. ambulanter Patient nicht als NUMMER, sondern als jemand, dessen Ängste und Sorgen stets ernst genommen wurden. Dass es mir heute so gut geht, daran hat meine Uni Halle einen wesentlichen Anteil. Eure Simone“

Mit ihrer Stärke, Engagement und Herzblut, mit dem sie täglich anderen Kraft schenkt, hat sie den Goldenen Gustav im Oktober mehr als verdient. [TV Halle]



September Die glorreichen 7



Oktober Simone Pareigis



DER GOLDENE  
**GUSTAV**  
FÜR HALLES HELDEN DES ALLTAGS

## PREISTRÄGER GESUCHT!

Einmal im Monat ehren TV Halle, das Dorint Hotel und wir Halles Helden des Alltags mit dem Goldenen Gustav.

Melden auch Sie Ihren Helden des Alltags!

Kennen Sie Menschen, die sich für ihre Mitmenschen einsetzen, ohne etwas zu erwarten? Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren und Verantwortung übernehmen, die im Stillen Großes leisten, die sich einmischen statt wegzusehen? Dann melden Sie Ihren Vorschlag an TV Halle!

Delitzscher Straße 65 | 06112 Halle (Saale)  
(0345) 56 63 39 - 0 | [info@tvhalle.de](mailto:info@tvhalle.de)

Immer am letzten Donnerstag im  
Monat ab 18.00 Uhr auf TV Halle!

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER:

FROHE ZUKUNFT  
Wohnungsgenossenschaft eG  
Leibnizstraße 1a, 06118 Halle (Saale)  
Telefon: (0345) 53 00 - 0  
Telefax: (0345) 53 00 - 152  
E-Mail: [info@frohe-zukunft.de](mailto:info@frohe-zukunft.de)  
Web: [www.frohe-zukunft.de](http://www.frohe-zukunft.de)

### REDAKTIONSLEITUNG, SATZ & LAYOUT:

Katrin Parnitzke  
[marketing@frohe-zukunft.de](mailto:marketing@frohe-zukunft.de)

### DRUCKEREI:

Max Schlutius Magdeburg Gmbh & Co. KG  
Halberstädter Str. 37, 39112 Magdeburg

REDAKTIONSSCHLUSS: 06.11.2017

### COPYRIGHT:

Die Fotos unterliegen dem © der FZWG  
soweit nicht anders gekennzeichnet.

Klimaneutral gedruckt:  
Zertifikat DE-757-632722



# Unser Weihnachtsgeschenk an Ihre Gesundheit



In der Zeit vom **16. November 2017 bis 31. Januar 2018** können Sie Ihrem Körper etwas Gutes tun. Zeigen Sie bei der Tanzschule Eichelmann Ihre Service-Karte und kommen Sie in den Genuss eines kostenfreien Schnuppertrainings. Dort können Sie nicht nur bei beschwingten Tanzstunden aktiv sein, auch ein durchdachtes Ganzkörpertraining für Rücken und Mobilität erwartet Sie!

**Weitere Informationen unter: Tanzschule Eichelmann**  
Reilstraße 59, 06114 Halle (Saale), Telefon: (0345) 68 48 498